

Krisenstabssitzung "Neuartiges Coronavirus (COVID-19)"

Ergebnisprotokoll

(Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014)

Anlass: Neuartiges Coronavirus (COVID-19)

Datum: 17.03.2021, 11:00 Uhr (Ende: 13:05 Uhr)

Sitzungsort:

Moderation: Lars Schaade

Teilnehmende:

- Institutsleitung
 - Lars Schaade
- Abt. 1
 - Martin Mielke
- Abt. 3
 - o Osamah Hamouda
- ZIG
 - o <u>Johanna Hane</u>feld
- FG 14

0

- 0
- FG 17
- FG 21
- FG 25
- FG 33
- FG 34
- FG 36
- FG37
- FG 38

- IBBS

 o

 o
- MF 4 o
- P1
- P4
- Presse
- BZgA o
- ProtokollZfKD/FG38

TOP	Beitrag/Thema	eingebracht von
1	Aktuelle Lage	
	International (nur freitags)	
	National	
	o Fallzahlen, Todesfälle, Trend (Folien hier)	FG32
	 SurvNet übermittelt: 2.594.764 (+13.435), davon 73.905 (+249) Todesfälle, 7-Tage-Inzidenz 86/100.000 EW Impfmonitoring: Geimpfte mit einer Impfung 6.712.195 (8,2 %), mit 2 Impfungen 3.018.750 (3,6 %) DIVI-Intensivregister: 2.851 Fälle in Behandlung (+18) 	
	 7-Tage-Inzidenz der Bundesländer nach Berichtsdatum (Folie 3) 	
	 gesamt: seit 09./10.03. starker Anstieg bes. ausgeprägter Anstieg: u. a. TH, BE, SN, ST Geografische Verteilung 7-Tage-Inzidenz nach LK, Trend 	
	(Folien 4-5)	
	 in vielen Kreisen bundesweit Inzidenz deutlich zunehmend; mind. Verdopplung der Fallzahlen ggü. Vorwoche in 14 Kreisen; 7TI > 500: LK Greiz (TH) 	
	7 Tage Ingideng neah Altergamunne und MW (Felie 6)	
	 7-Tage-Inzidenz nach Altersgruppe und MW (Folie 6) gesamt: deutlich zunehmend, in den Altersgruppen 	
	75+ abnehmend; höchste 7TI in den mittleren	
	Altersgruppen (15-45J)	
	 Anteil der Verstorbenen und Hospitalisierten (Folie 7) Anteil Verstorbener und Anteil Hospitalisierter rückläufig, allerdings für die letzten Wochen schwer zu beurteilen 	
	 Untererfassung bei Hospitalisierungen <u>Diskussion</u>: Interpretation der grundsätzlich nach hinten abfallenden Kurven schwierig 	
	 Hospitalisierte Fälle nach Altersgruppen (Folie 8) Trend: weiter rückläufig in der Altersgruppe 80+ 	
	 mehr 60-79jährige als 80+jährige Fälle hospitalisiert Anzahl COVID-19-Todesfälle nach Sterbewoche (Folie 9) Trend: weiter rückläufig 	
	 <u>Diskussion</u>: Versterben noch immer v. a. die hohen Altersgruppen oder gibt es Veränderungen? – noch immer vorwiegend Altersgruppe 80+ betroffen 	



Protokoll des COVID-19-Krisenstabs

FG 32 bereitet Darstellung der Todesfälle nach Altersgruppen im zeitlichen Verlauf vor, Vorstellung im Krisenstab diesen Freitag

Testkapazität und Testungen (mittwochs) Testzahlenerfassung am RKI (Folien hier)

- o Testzahlen und Positivquote (Folie 1)
 - Anzahl PCR-Tests leicht gestiegen (KW10: 1,25 Mio)
 - Positivenanteil leicht gestiegen (KW10: 6,8 %)
- Auslastung der Kapazitäten (Folie 2)
 - weiterhin PCR-Kapazitäten vorhanden
- o Probenrückstau (Folie 3)
 - kein sig. Probenrückstau
 - Lieferschwierigkeiten bei Pipettenspitzen am RKI
- o Testzahlerfassung-VOC (Folie 4)
 - KW10: > 53.000 PCR-Tests auf VOC durchgeführt, entspricht knapp 2/3 aller positiven PCR-Tests; davon mit Hinweis auf VOC: 64,4 % (B.1.1.7: 63,5 %, B.1.352: 1 %)
 - Nachmeldungen für KW9-10 erwartet
- o AG-POCT in Einrichtungen, kumulativ (Folie 5-6)
 - seit KW49, 2020 insgesamt 377.489 Testungen erfasst, davon positiv: 862 (0,2 %), von diesen PCRbestätigt: 377 (44 %) – Daten vorläufig
 - Tests werden v. a. im Rahmen der stationären Pflege genutzt, zunehmend auch in der ambulanten Pflege

Angaben zu Testanlässen und Testmethoden im Meldesystem (Folien hier)

- o Fälle nach Referenzdefinition und MW
 - knapp 100 % übermittelter Fälle erfüllt Referenzdefinition, Anteil gleichbleibend
- AG-Nachweise
 - Anteil Fälle mit AG-Nachweis über die letzten Wochen gleichbleibend bei 3-4 %
 - ca. 4.000 AG-Nachweise wöchentlich übermittelt
 - ca. 60 % der AG-Nachweise werden PCR-bestätigt
- Variable "Fall bekannt durch" nach MW und Fallzahl
 - Variable eingeführt u. a. zur Evaluation der CWA
 - Einfachauswahl
 - Auswahl "Reihentestung" seit MW6 gleichbleibend (ca. 14.000 Fälle wöchentlich), Auswahl "CWA" sehr gering
- <u>Diskussion</u>: AG-Tests weisen v. a. akute Fälle nach –
 Abschätzung der Untererfassung wünschenswert, um
 Zusatzwert des Screenings zu ermitteln; zeitnahe
 Publikation der Auswertungen zu AG-Testungen für
 Kommunikation wichtig (z. B. Lagebericht, Internetseite)

Testungen und Positivenanteile in ARS (Folien hier)

- Anzahl PCR-Testungen und Positivenanteile (Folien 1-2)
 - gesamt: Positivenanteil gleichbleibend (um 7 %)
 - Anzahl Testungen pro 100.000 EW bei Altersgruppe 80+ rückläufig, in Altersgruppe 0-15 stark

Abt. 3

FG 32

FG 37



Protokoll des COVID-19-Krisenstabs

zunehmend, in dazwischenliegenden Altersgruppen konstant

- Positivenanteil bei Altersgruppe 80+ weiter rückläufig
- Anzahl positive Testungen pro 100.000 EW in Altersgruppen 0-14 leicht zunehmend
- o VOC (Folien 3-4)
 - Anteil PCR mit delH69/V70-Nachweis: Zunahme auf 40 %
 - in Altersgruppe 5-14 Jahre deutlicher Anstieg
 - Anteil B.1.1.7: > 50 % in Arztpraxen, > 40 % in Krankenhäusern
- Ausbrüche Altenheime: in vergangenen 3 Wochen ähnliches Niveau, Nachmeldungen zu erwarten (Folie 5)
- o Ausbrüche Krankenhäuser (Folie 6): Rückgang, vermutlich Effekt der Impfung, evtl. auch Hygiene

o Syndromische Surveillance (mittwochs) (Folien hier)

- GrippeWeb (Folie 2)
 - gesamt: ARE-Raten steigen
 - Anstieg der ARE-Raten in der Altersgruppe 0-4 hat sich in KW10 nicht fortgesetzt
- o ARE-Konsultationen bis KW10 (Folie 3)
 - Konsultationsinzidenz steigt auf niedrigem Niveau
 - in KW10 ca. 500.000 ARE-Arztbesuche
 - regionale Unterschiede: in Altersgruppe 0-4 starker Anstieg in TH, in NI/HB weitgehend auf Lockdown-Niveau, hier nur schwacher Anstieg
 - jüngere Altersgruppen nach Lockdown und damit verbundener Aussetzung der "Durchseuchung" suszeptibel; Testfrequenz bei Kindern erhöht
- o ICOSARI-KH-Surveillance (Folien 4-9)
 - SARI-Fallzahlen rückläufig in Altersgruppen 60+, in Altersgruppe 80+ unter Niveau der Grippewellen, stabil in jüngeren Altersgruppen
 - COVID-SARI-Fallzahlen: in Altersgruppe 60-79 Trend nicht ganz klar, möglw. Abflachung des Rückgangs; in Altersgruppe 35-59 stabil
 - Anteil der COVID-SARI-Fälle an SARI-Fällen schwankt in den letzten Wochen um 50 %

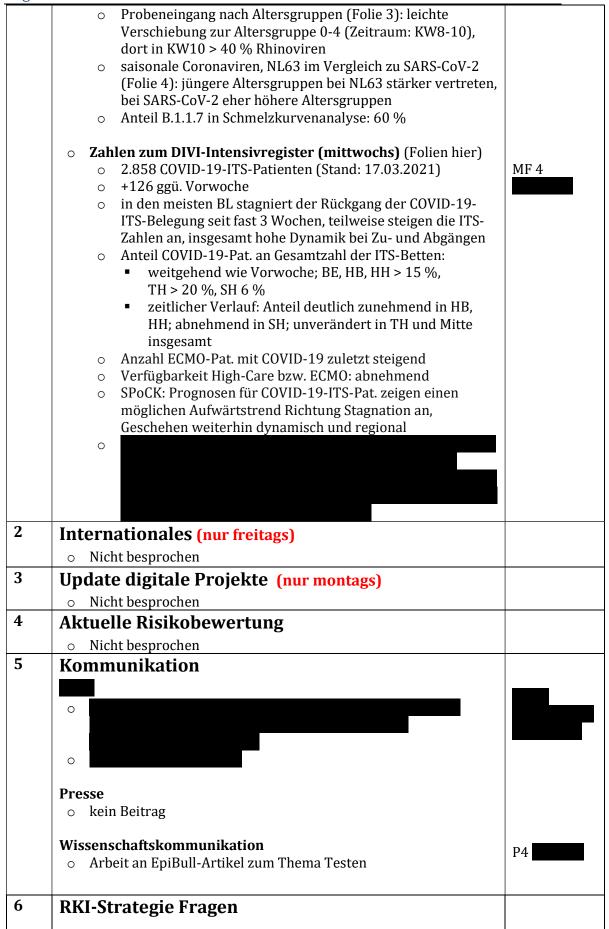
Virologische Surveillance – NRZ Influenzaviren (mittwochs) (Folien hier)

- Probeneingang und SARS-CoV-2-Nachweise (Folie 1): in KW10 bisher höchster Probeneingang in 2021 (n=235);
 Anteil SARS-CoV-2-positiver Proben leicht unter dem in ARS (5,5 %)
- Viruszirkulation (Folie 2): Anteil Rhinoviren deutlich zunehmend, SARS-CoV-2 weitgehend stabil, in KW10 erstmals Nachweis von RSV; saisonale Coronaviren: NL63 auf Vorjahresniveau

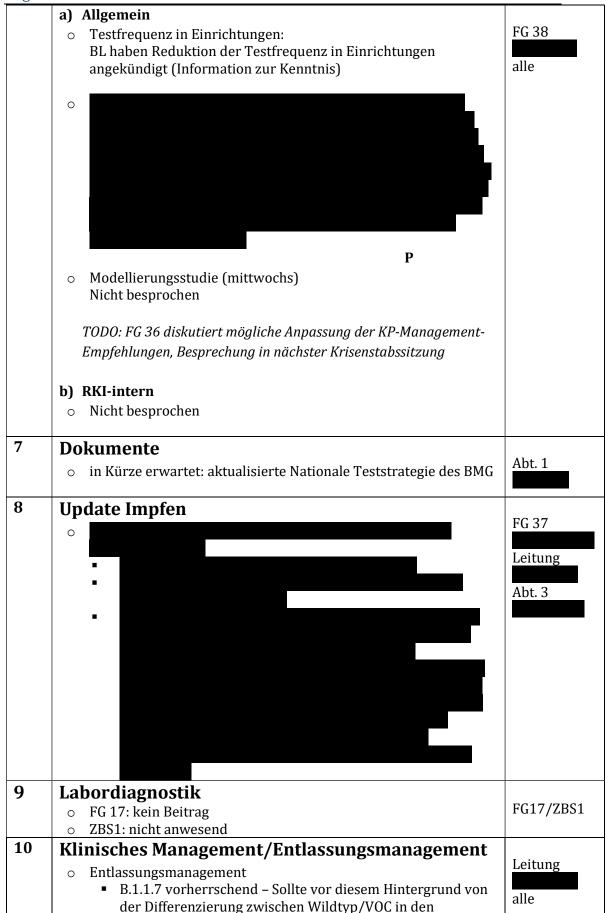
FG 36

FG 17











	Umsetzbarkeit	
	TODO (bis 26.03.): alle Beteiligten bewerten ihre Dokumente	
	hinsichtlich Anpassungsbedarf an Varianten; FG 25 bietet	
	Unterstützung bei Literaturrecherche an; weitere Unterstützung durch Bibliothek wird angefragt	
	durch bibliothek wha ungefragt	
	o klinisches Management: Diskussion zur (ECMO-)Sterblichkeit:	
	siehe "Zahlen zum DIVI-Intensivregister" (TOP 1)	
11	Maßnahmen zum Infektionsschutz	
	 Das Bewusstsein in der Bevölkerung für eine anhaltende 	FG 14
	Ansteckungsfähigkeit nach Genesung sollte dringend	
	gestärkt werden, wenn bei VOC eine längere Ausscheidung als ein Unterschied in der Transmission	
	diskutiert wird.	
	 im sozialen Umfeld wird mangelndes Bewusstsein für "Noch-ansteckend-Sein" im Vergleich zu "Schon- 	
	ansteckend-Sein" wahrgenommen	
12	ansteckend-Sein" wahrgenommen	PG 00
12	ansteckend-Sein" wahrgenommen o	FG 38
	Surveillance o keine spezifischen Themen	FG 38
12	Surveillance o keine spezifischen Themen Transport und Grenzübergangsstellen (nur freitags)	FG 38
13	Surveillance o keine spezifischen Themen Transport und Grenzübergangsstellen (nur freitags) o Nicht besprochen	
	Surveillance o keine spezifischen Themen Transport und Grenzübergangsstellen (nur freitags) o Nicht besprochen Information aus dem Lagezentrum (nur freitags)	FG 38
13	Surveillance o keine spezifischen Themen Transport und Grenzübergangsstellen (nur freitags) o Nicht besprochen Information aus dem Lagezentrum (nur freitags) o Nicht besprochen	
13	Surveillance o keine spezifischen Themen Transport und Grenzübergangsstellen (nur freitags) o Nicht besprochen Information aus dem Lagezentrum (nur freitags) o Nicht besprochen Wichtige Termine	FG 38
13 14 15	Surveillance o keine spezifischen Themen Transport und Grenzübergangsstellen (nur freitags) o Nicht besprochen Information aus dem Lagezentrum (nur freitags) o Nicht besprochen Wichtige Termine o Nicht besprochen	FG 38
13	Surveillance o keine spezifischen Themen Transport und Grenzübergangsstellen (nur freitags) o Nicht besprochen Information aus dem Lagezentrum (nur freitags) o Nicht besprochen Wichtige Termine	FG 38